

Kompetenz

Perchtold in Tirol
auf Vormarsch

Links: Impulszentrum Schwaz; rechts: neuer Audi-Schauraum des Porsche-Konzerns in Innsbruck

Seit Eröffnung der neuen Perchtold-Niederlassung in Innsbruck ist das Tiroler Team ununterbrochen im Einsatz. Die hohe Nachfrage führte die Mitarbeiter an die Grenzen der Belastbarkeit. Jetzt wurden alle Ressourcen nachgerüstet. Viele neue Kunden konnten in Tirol gewonnen werden. Herausfordernde Projekte wurden gemeistert. So arbeiteten Markus Auinger und seine Mannschaft von Mai bis September 2006 am trockenen Innenausbau eines neuen Audi-Schauraums für Porsche Innsbruck. 320 m² Metallständerwände, 260 m² Vorsatzschalen und Wandverkleidungen, 450 m² abgehängte Gipskartondecken sowie 60 m Gipskartonschürzen wurden angebracht. Mit dem gelungenen Bauwerk im typischen Stil des

Porsche-Konzerns sind die Auftraggeber sehr zufrieden. Anspruchsvolle Vorgaben und enormer Termindruck bestimmten das Projekt „Impulszentrum Schwaz“. Unter der Leitung von Michael Fuchs wurde im Mai mit den umfangreichen Bauarbeiten begonnen. Diese umfassen die Montage von 5.000 m² Metallständerwänden, 100 m² runden Ständerwänden, 1.500 m² abgehängten Gipskartondecken, 900 m² gelochten Gipskartondecken, 520 m² Vorsatzschalen – teilweise in 14 m Höhe – sowie 100 m² Alu-Kassettendecken. Der Auftraggeber Prisma-Zentrum schafft mit dem Impulszentrum Raum für rund 15 innovations- und technologieorientierte Unternehmen. Ende des Jahres ist der Innenausbau abgeschlossen. ■



Editorial

Noch nicht einmal ein Jahr existiert die jüngste Perchtold-Niederlassung in Innsbruck. Doch der Erfolg hat uns bereits überholt. Mehr Aufträge als erwartet gingen in kürzester Zeit ein und hielten unser Tiroler Team kräftig auf Trab. Durch diesen Ansturm kam es in letzter Zeit leider zu Ressourcenproblemen und Verzögerungen für unsere Kunden. Den vorübergehenden Engpass konnten wir jedoch inzwischen beheben. Wir freuen uns über die positive Resonanz und danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Verständnis. Viel Spaß beim Lesen!

Kurt Perchtold und Karl Gattinger
Geschäftsführer

Aktuell
Umfangreiches Angebot

Auch am jüngsten Standort in Innsbruck begeistert Perchtold mit einer breiten Produktpalette. In der Sparte „Decken“ sind Mineralfaser-, Metall-, Raster-, Gipskartondecken und verschiedene Akustikdecken erhältlich. Kühldecken ergänzen das Angebot. Das Wände-Sortiment umfasst Gipskartonwände, WC-, Deco-System- und mobile Trennwände. Dachgeschoßausbauten und Bodenkonstruktionen sowie das Anbringen von Stuck, C/S Wandschutzsystemen, Beleuchtungskörpern und Sonnenschutz für innen gehören ebenfalls zum Leistungsspektrum. ■

Ein starkes Team



V. l. n. r.: Peter Rahn, Dominic Bassetti, Michael Fuchs, Markus Auinger, Iris Lengauer-Stockner, Richard Obermayr; unten: unsere Niederlassung

Ein sechsköpfiges Team kümmert sich in der Innsbrucker Niederlassung um die optimale Erfüllung der Kundenbedürfnisse. Erst im Oktober 2006 ist Richard Obermayr ins Team gekommen und hat die technische Leitung übernommen. Er ist seit 2002 bei Perchtold und war in Gmunden als Projektleiter tätig. In Innsbruck ist er weiterhin für die Projektabwicklung zuständig. „Unser Tiroler Team kann bereits auf attraktive Referenzen wie den Ursulinenhof, das neue Stadtteilzentrum ‚Olympisches Dorf‘, die Leopold Franzens Universität, das Life Science Center, das Klinikum in Innsbruck und viele mehr verweisen“, freuen sich die Geschäftsführer Kurt Perchtold und Karl Gattinger. Weitere interessante Aufträge warten schon auf die kompetente Crew. ■

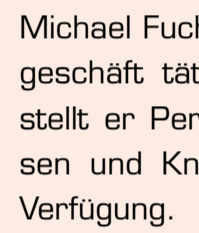


Peter Rahn ist der Leiter der Innsbrucker Niederlassung. Der gelernte Kfz- und Spenglermeister war 17 Jahre Vertriebsmitarbeiter im Bau- und Baunebengewerbe. Seit 2004 ist er bei Perchtold.

Als technischer Leiter ist Richard Obermayr seit Kurzem in der Innsbrucker Niederlassung tätig. Er absolvierte die HTL für Bautechnik und war vier Jahre Projektleiter bei Perchtold Gmunden.



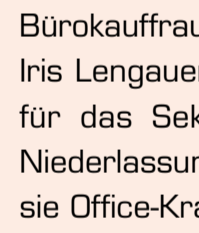
Der gelernte Stuckateur Markus Auinger unterstützt das Team seit April 2006 als Projektleiter. Auinger sammelte während seiner beruflichen Laufbahn internationale Erfahrungen im Bau- und Kunstgewerbe.



Michael Fuchs ist seit 25 Jahren im Baugeschäft tätig. Seit April dieses Jahres stellt er Perchtold Trockenbau sein Wissen und Know-how als Projektleiter zur Verfügung.



Dominic Bassetti nahm im Mai 2006 seine Arbeit bei Perchtold auf. Nach der HTL für Hochbau war er beim Bundesheer. Nun ergänzt er das Innsbrucker Team als Abrechnungstechniker.



Bürokauffrau und E-Commerce-Managerin Iris Lengauer-Stockner ist seit Juni 2006 für das Sekretariat in der Innsbrucker Niederlassung verantwortlich. Zuvor war sie Office-Kraft in der Immobilienbranche.



Inside Perchtold auf Achse

Kompetent, innovativ, seriös und schnell: Unter diesem Motto erledigt Perchtold Aufträge für seine Kunden. Um zugesagte Termine verlässlich einhalten zu können, verfügt das Unternehmen über einen beachtlichen Fuhrpark. In der jungen Innsbrucker Niederlassung sind bereits vier Pkws, drei Montagebusse und ein Anhänger im Einsatz. Insgesamt ver-

fügt Perchtold Trockenbau an seinen drei Standorten in Innsbruck, Wiener Neudorf und Gmunden über 29 Pkws mit einer jährlichen Leistung von jeweils ca. 50.000 km, 53 Montagebusse mit einer Leistung von je 40.000 km im Jahr und drei Lkws, die je 70.000 km jährlich zurücklegen. Außerdem sind acht Anhänger im Einsatz. ■

Morgens ist der Fuhrpark startklar für seinen Einsatz.

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger und Redaktionsanschrift: Perchtold Trockenbau GmbH, Fichtenweg 9, A-4810 Gmunden, www.trockenbau.at • Für den Inhalt verantwortlich: Karl Gattinger • Fotos: Perchtold Trockenbau (außer anders angegeben) • Idee und Konzeption: Das Kommunikationshaus Bad Aussee, www.kommhaus.com • Text und Layout: Media Enterprise, www.mediaenterprise.at • Grundlegende Richtung: EXTRA dry informiert als periodisch erscheinendes Medium rund um das Thema Trockenbau.

Phone Gmunden
 +43 7612 73675

Wr. Neudorf
 +43 2236 62085

Innsbruck
 +43 512 278235